



SAS Analytics for IoT: Streaming- und Sensordaten schneller und einfacher nutzen

Real Time Analytics direkt in betriebliche Abläufe von Industrieunternehmen

Heidelberg, 3. Mai 2016 -- SAS, einer der weltgrößten Softwarehersteller, bündelt mit SAS Analytics for IoT erstmals Softwarekomponenten zu einer Gesamtlösung, die die Analyse sich schnell bewegender und extrem großer Datenmengen aus dem Internet of Things (IoT) erleichtert. Organisationen können dank extrem leistungsfähigem Event Stream Processing volatile Datenströme bereits direkt nach ihrer Entstehung interpretieren und als Basis für strategische Entscheidungen nutzen. Damit wird die hoch entwickelte und bewährte Analytics-Technologie von SAS einfach und in einem Lösungspaket auch für die Analyse flüchtiger Sensor- und Maschinendaten verfügbar.

Ein typisches Anwendungsbeispiel liefert der finnische Industriekran-Hersteller Konecranes. Das Unternehmen setzt SAS dafür ein, Entscheidungen zu steuern, die auf der Basis von Sensordaten getroffen wurden. "Wir wollen in Echtzeit wissen, was Millionen von Hubgeräten und Werkzeugmaschinen leisten. Dazu brauchen wir Analytics", sagt Juha Pankakoski, Chief Digital Officer von Konecranes. "Wir nutzen dieses Wissen rund um die Uhr, um unsere Abläufe sicherer und produktiver zu gestalten. Mit SAS analysiert Konecranes Ausrüstungs- und Kundendaten in Verbindung mit aktuellen Nutzungsdaten. Indem wir Big Data mit einer Zuverlässigkeitsanalyse und Simulationen verbinden, können wir bessere Vorhersagen machen. Anfangs hatten wir eine Datenhistorie von nur einigen Minuten für fünf Variablen zur Verfügung. Damit konnten wir Ausfälle nur für einzelne Teile voraussagen. Heute sagen wir dank Analytics den Wartungsbedarf und die Ausfallwahrscheinlichkeit für unsere gesamte Flotte voraus, nutzen dafür Hunderte von Variablen und verfügen über eine Datenhistorie von vier Jahren."

Andere Unternehmen, die SAS bereits heute zur Analyse von Sensordaten nutzen, sind:

CPS Energy: Der texanische Energiekonzern baut ein mit Sensoren ausgestattetes Stromnetz für die Stadt San Antonio. SAS analysiert alle Daten in der Zeitspanne zwischen der Erzeugung und dem Moment, in dem sie in der Datenbank ankommen.

Geneia: Mit der Analyse biometrischer Daten kann das Healthcare-Technologieunternehmen Veränderungen im Gesundheitszustand von Patienten feststellen, frühzeitig eingreifen und einer Verschlechterung vorbeugen.

Navistar: Der US-Nutzfahrzeugproduzent verwendet SAS, um zeitnah Streaming-Daten aus dem OnCommand-Connection(OCC)-System zur Echtzeitüberwachung von Fahrzeugen optimal auszuwerten, einschließlich Motorkennnummern und Fehlercodes. Das erlaubt Navistar, die Fahrzeugflotten seiner Kunden erheblich besser instandzuhalten.

Town of Cary: Seit die Stadt in North Carolina mit SAS die Daten aus ihrem Wasserversorgungssystem auswertet, erkennt sie schneller ungewöhnliche Muster im Wasserverbrauch und hat ihren Service von reaktiv auf aktiv umgestellt.

Western Digital: Fertigungsingenieure beim Datenspeicherhersteller identifizieren mithilfe von SAS mögliche Fehler in frühen Produktionsstufen und optimiert damit die Qualitätssicherung.

SAS Analytics for IoT nützt Fertigern, Energieerzeugern und Einzelhandel

SAS kombiniert Streaming-Techniken, Analysen und Branchenerfahrung, um aus IoT-Daten Mehrwert zu machen. SAS hilft Organisationen, den Weg für prädikativen Wartungsbedarf zu ebnen, personalisierte Angebote direkt am Kontaktpunkt mit dem Kunden auszugeben und einen effektiven Mehrwert fürs Unternehmen zu erzielen:

Nützliche Daten finden: Intelligentes Filtern hilft Unternehmen, sich auf die Daten zu konzentrieren, die weiterverwendet werden sollen, statt kostspielig alle Daten zu speichern.

Muster in den Daten erkennen: Organisationen können IoT- Daten in angeschlossenen Systemen durchsuchen und analysieren und mit anderen Kontextinformationen kombinieren, um relevante Muster zu erkennen.

Analysieren, noch während die Daten fließen: SAS Analytics for IoT sorgt für eine Analyse direkt im Daten-Stream (Event Stream Processing). Anwender stützen sich bei ihren Echtzeitaktionen auf Signale, sofort nachdem sie erzeugt wurden - von einfachen Alerts bis zu komplexen automatischen Antworten.

"Seit 40 Jahren erkennt SAS aufschlussreiche Muster in Daten, wo andere nur Datenrauschen sehen", sagt Jason Mann, SAS Director of Product Management of Internet of Things. "Wir haben das geschafft, indem wir auf unsere Kunden gehört haben. Heute fragen sie uns, wie sie aus den Möglichkeiten des IoT einen echten Mehrwert für ihr Geschäft gewinnen. Wir haben konsequent in Technologien für IoT investiert - und Kunden wie Konecranes beweisen, dass in der Datenflut ein konkreter Nutzen steckt."

"Ohne Predictive Analytics auf höchstem Niveau und im Unternehmensnetzwerk wird es für jede Organisation schwierig werden, das volle Potenzial von IoT auszuschöpfen. Hier greift das Angebot von SAS, egal, ob ein Unternehmen in der Fertigung, in der Energieerzeugung, im Einzelhandel oder anderen Bereichen Sensordaten ins Spiel bringt", stellt Dan Vessett, IDC Group Vice President for Analytics and Information Management, fest.

circa 5.200 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Anja Klauck
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist weltweit Marktführer im Bereich Analytics und mit 3,16 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. In Deutschland hat SAS im vergangenen Jahr 142 Millionen Euro Umsatz erzielt. Kunden an 80.000 Standorten setzen innovative Analytics-, Business-Intelligence- und Datenmanagement-Software und -Services von SAS ein, um schneller bessere Geschäftsentscheidungen zu treffen. Seit 1976 verschafft SAS Kunden rund um den Globus THE POWER TO KNOW.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

Anlage: Bild

